



IMPRINTING: QUELLE DES FRIEDENS

NOTWENDIGE POLITISCHE WEICHEN- STELLUNGEN FÜR DIE "NATÜRLICHE GEBURT"

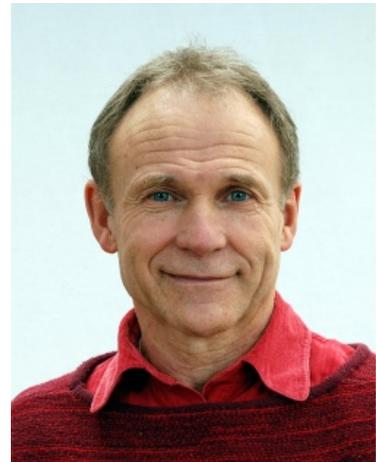
VORTRAG MIT **WILLI MAURER**

Autor des Buches "Der erste Augenblick des Lebens"

UND **MAREIA CLAUDIA LANGE**

Diplompsychologin, Heilpraktikerin für Psychotherapie

In 30-jähriger Praxis konnte der Begründer des im Tessin gelegenen Begegnungsortes Doné, **WILLI MAURER**, mit der von ihm entwickelten Gefühls- und Körperarbeit feststellen, dass vor allem primäre Trennungserfahrungen zwischen Mutter und Neugeborenem Leid erzeugende Verhaltensweisen zur Folge haben, die die Lebensqualität des Individuums und der Gesellschaft beeinflussen.



Der Eingriff der Technik in den Geburtsvorgang und die Versorgung danach hat verheerende Auswirkungen über Generationen hinaus. Das aus dem Tierreich bekannte 'Imprinting'* (Prägung) birgt auch beim Menschen ein ungeahntes Vorbeugungs- und Heilungspotenzial in sich, sowohl für Neugeborene als auch für die Eltern. Es ermöglicht auf natürliche Weise das Wohlergehen des Menschen und die Heilung unseres Planeten.

* Willi Maurer verwendet den Begriff 'Imprinting' in Bezug auf den alle Sinne umfassenden Hautkontakt zwischen der Mutter und dem Neugeborenen. Es garantiert für die Mutter und das Kind eine Kontinuität der Verbundenheit und stimuliert in beiden von der Natur vorgesehene Verhaltensweisen. Die primär prägenden Erfahrungen zu Beginn des Lebens stellen einen wichtigen Ansatzpunkt zu gesellschaftlichen Veränderungen dar. So werden wir zur Einstimmung in dieses Thema den Film "Freedom for Birth" [USA 2012. 58 min. OmU] anschauen, eine Dokumentation über selbstbestimmte Geburt. Anschließend wollen wir in einem offenen Gesprächskreis die individuellen, gesellschaftlichen und politischen Aspekte dieses Themas diskutieren.

DONNERSTAG

18.04. / 20:00 UHR

Eine Veranstaltung der Partei
DIE VIOLETTEN, Landesverband Berlin

Eintritt frei – Spenden erbeten